

Course an der Wiener Börse vom 17. April 1890.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Grundbuntl.-Obligationen (für 100 fl. G.M.).	Geld	Ware	Desterr. Nordwestbahn	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware
1/2% einheitliche Rente in Noten	89·20	89·50	5% galizische	104·75	—	Südbahn à 3%	107·50	108·—	88·—	70·—	Ung. Norbostbahn 200 fl. Silber	191·50	192·—	
Bilberrente 4% Staatsloste. 250 fl.	182·50	158·—	5% mährische	109·50	110·—	Ung.-galiz. Bahn	120·50	121·50	217·—	217·50	Ung. Westb. (Raab-Graß) 200 fl. S.	192·50	193·50	
1860er 5% > ganze 500 fl.	139·20	139·60	5% kroatische und Küstenland	—	—	—	149·—	150·—	945·—	946·—	Industrie-Actien (per Stück).			
1860er 5% > Hünfteil 100 fl.	148·75	144·25	5% niederoesterreichische	109·—	110·—	Unionbank 200 fl.	101·30	101·80	236·50	237·20	Bauern-, Allg. Ost. 100 fl.	85·—	86·50	
1860er Staatsloste. 100 fl.	179·50	180·50	5% steirische	—	—	Befehlsbank, Allg. 140 fl.	160·50	161·50	217·—	217·50	Egger's Eisen- und Stahl-Ind. in Wien 100 fl.	88·—	88·—	
5% Dom.-Pfdbr. à 120 fl.	150·70	151·20	5% siebenbürgische	—	—	—	—	—	91·—	92·—	Eisenbahnb.-Veibig., erste, 80 fl.	91·—	92·—	
Debent. Notenrente, steuerfrei	110·75	111·—	5% Lemberg-Vana	—	—	—	—	—	49·—	50·—	Eßemühl., Papierl. u. B.-G.	49·—	50·—	
Debent. Notenrente, steuerfrei	104·50	104·70	5% ungarische	88·70	89·30	Creditloose 100 fl.	188·—	188·50	188·—	188·50	Bieflinger Brauerei 100 fl.	92·—	92·50	
Anderes öffentl. Anlehen.			Clary-Löse 40 fl.	58·—	58·50	Albrecht-Bahn 200 fl. Silber	61·—	61·50	107·—	107·50	Montan-Geissl., österr. alpine	95·25	95·75	
Donau-Mag.-Löse 5% 100 fl.	121·20	121·60	Donau-Dampfsch. 100 fl.	132·50	133·50	Wöhrd-Human. Bahn 200 fl. S.	202·50	203·50	Prager Eisen-Ind.-Gef. 200 fl.	378·—	392·—			
dto. Anleihe 1878	106·—	107·—	Laibacher Präm.-Anleh. 20 fl.	22·75	22·25	Wöhrd. Nordbahn 150 fl.	206·—	208·—	Salz.-Laz. Steinbohlen 80 fl.	419·—	428·—			
Unterh. der Stadt Görz	110·—	—	Döner Löse 40 fl.	64·—	65·—	Westbahn 200 fl.	326·—	328·—	St. Gallen-Flügel., Papierl. u. B.-G.	181·—	182·—			
Unterh. d. Stadtgemeinde Wien	105·20	106·—	Rubelsh.-Löse 10 fl.	57·50	58·—	Gutleuthaber Gef. 500 fl. G.M.	1070	1073	Lithauer Kohlem.-Gef. 70 fl.	126·50	129·—			
Präm.-Anl. d. Stadtgen. Wien	145·50	146·—	Salm-Löse 40 fl.	62·—	62·75	dto. (Itt. B.) 200 fl.	418·—	415·—	Waffen.-Gef. 100 fl. G.M.	418·—	422·—			
Elisabethbahn 200 fl. G.M.	244·—	247·—	St.-Genius-Löse 40 fl.	62·—	62·50	Anglo-Ost. 500 fl. G.M.	843	845·—	Waggons-Liebanski. Allg. in Pest					
betto Linz-Umweiss 200 fl. S. B.	222·50	223·50	Waldestein-Löse 20 fl.	40·25	41·25	Drau-Eis. (B.-D.-S.) 200 fl. S.	207·—	209·50	80 fl.	80·—	Br. Baugesellschaft 100 fl.	81·50	82·50	
Elisabethbahn für 200 Mark	213·—	213·50	Windisch-Grätz-Löse 20 fl.	52·50	53·50	Ferdinand-Nordb. 1000 fl. G.M.	2650	265·2	Wienerberger Biegel-Actien-Gef.	172·50	173·50			
Reitz-Apoth.-Bahn Em. 1884	111·75	112·75	Gem.-Sch. d. 3% Präm.-Schuldb.	17·—	18·—	Gal. Carl-Lubw.-B. 200 fl. G.M.	193·—	193·50						
Borcherger Bahn Em. 1884	96·—	96·50	versch. d. Bodencreditanstalt	—	—	Zemb.-Germann.-Zsch.-Eisen-	832·25	832·50						
Ang. Goldrente 4%	109·90	108·10	Bodenr. allg. östl. 4% G.	117·50	118·20	bahn-Gef. 200 fl. S.	848·—	852·—						
Ang. Papierrente 5%	99·65	99·75	dto. > 4% G.	101·50	102·—	Deutsch. Bläze	58·45	58·65						
Ang. Eisen-Anl. 120 fl. S. B. S.	117·60	118·—	dto. > 4% G.	98·25	98·75	Bondon	119·10	119·55						
dto. dito. cumul. Stücke	95·76	96·25	Anglo-Ost. 500 fl. G.M.	144·70	145·20	Paris	47·35	47·40						
Ang. Staats-Öbligat. v. J. 1876	114·50	115·25	Priovitäts-Obligationen (für 100 fl.).	100·10	100·70	Bank - Actien (per Stück).	204·25	205·25						
Ang. Weinsehnen-Anl.-Ob. 100 fl.	—	—	dto. Präm.-Schuldbank 10%.	101·25	102·25	Prag-Diper. Eisenb. 150 fl. Silb.	67·50	68·—						
Ang. Präm.-Anl. à 100 fl. S. B.	136·—	136·50	dto. 50jähr. > 4% G.	100·10	100·70	Südbahn 200 fl. Silber	200·50	201·—						
Ang. Präm.-Anl. à 50 fl. S. B.	136·—	136·50	Ferdinand-Nordbahn Em. 1886	100·60	100·90	Stadt-Nordb. 160 fl. Silb.	121·75	122·25						
Ang. Präm.-Anl. à 100 fl. S. B.	126·50	127·—	Galizische Karls-Lubw.-Bahn	100·—	100·50	Tramway-Gef. Wr. 170 fl. S. B.	171·50	172·—						
Ang. Präm.-Anl. à 100 fl. S. B.	126·50	127·—	Gem.-Sch. Em. 1881 200 fl. S. G. 4% G.	210·—	212·—	neue Wr. Prioritäts- Aktien 100 fl.	215·—	217·—						
Ang. Präm.-Anl. à 100 fl. S. B.	126·50	127·—		—	—	99·—	99·50							
Ang. Präm.-Anl. à 100 fl. S. B.	126·50	127·—		—	—	194·50	195·—							

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 88.

Freitag den 18. April 1890.

(1571) 3—1

Nr. 3991.

Concurs-Klausreibung.
Für das nächste Schuljahr 1890/91 kommen in den I. u. II. Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten zwei trainische Stiftungsplätze zur Vergabe.

Die allgemeinen Bedingungen für die Aufnahme in diese I. u. II. Aufstufen sind:

1.) Die österreichische oder die ungarische Staatsbürgerschaft;

2.) die körperliche Eignung;

3.) ein befriedigendes sittliches Verhalten;

4.) das erreichte Minimal- und nicht überschrittene Maximalalter; in dieser Beziehung ist für den Eintritt in das Militär-Waisenhaus das erreichte 7. und nicht überschrittene 13. Lebensjahr,

in den I. Jahrgang der Militär-Unterrealschule das erreichte 10. und nicht überschrittene 12. Lebensjahr,

in den III. Jahrgang der Militär-Unterrealschule das erreichte 12. und nicht überschrittene 14. Lebensjahr,

in den I. Jahrgang der Militär-Akademie das erreichte 17. und nicht überschrittene 20ste Lebensjahr festgesetzt; das Alter wird mit 1stem September berechnet; assentierte Bewerber werden in die Militär-Akademie nicht aufgenommen;

5.) die erforderlichen Vorkenntnisse, und zwar für den Eintritt

in den I. Jahrgang der Militär-Unterrealschule die Nachweisung der befriedigenden Frequenzierung der vierten oder fünften Classe einer Volksschule;

in den III. Jahrgang der Militär-Unterrealschulen die Nachweisung der befriedigenden Frequenzierung der zweiten Classe einer Mittelschule (beziehungsweise der zweiten Classe einer Mittelschule);

organisierten ungarischen Bürgerschule);

in den I. Jahrgang der Militär-Akademien die Nachweisung der befriedigenden Frequenzierung der höchsten Classe einer vollständigen Mittelschule;

6.) die Übernahme der Verpflichtung, mit Beginn eines jeden Schuljahres das Schulgeld im Betrage von 14 fl. zu entrichten.

Alle Aspiranten für die Militär-Realschulen und Akademien müssen sich einer Aufnahmesprüfung unterziehen.

Die Aspiranten für den I. Jahrgang der Militär-Unterrealschule können die Prüfung in ihrer Muttersprache ablegen, und es bildet die Unkenntnis der deutschen Sprache bei sonst guten Fähigkeiten der Aspiranten — kein Hindernis für die Aufnahme. Auch Aspiranten für die höheren Jahrgänge der Militär-Unterrealschule können die Aufnahmesprüfung in ihrer Muttersprache ablegen, sobald sich in der Prüfungscommission Mitglieder vorfinden, welche in der Muttersprache der Aspiranten die Prüfung vornehmen können. Bewerber, welche Mittelschulen mit ungarischer Unterrichtssprache frequentieren, können die Aufnahmesprüfung für den II., III. und IV. Jahrgang der Militär-Unterrealschule unbedingt in ungarischer Sprache ablegen; immerhin aber müssen diese Aspiranten der deutschen Sprache so weit mächtig sein, um dem Unterricht mit Nutzen folgen zu können.

Die Aspiranten für die Militär-Akademie haben die Prüfung in deutscher Sprache abzulegen, welcher sie so weit mächtig sein müssen, dass die Möglichkeit des Studienerfolges in dieser Beziehung gesichert erscheint.

Im allgemeinen erstreckt sich die Prüfung für die Aufnahme in die höheren Jahrgänge der Militär-Realschule und für den I. Jahrgang der Militär-Akademie auf die Gegenstände der vorhergehenden Jahrgänge in jenem Umfang, in welchem sie in diesen zum Vortrage gelangen.

Die militärischen Geschicklichkeiten, dann die militärischen Übungen bilden keinen Gegenstand der Prüfung.

Der Umfang der Aufnahmesprüfung ist in der Beilage I zur Vorschrift über die Aufnahme von Aspiranten für jeden Jahrgang kurz angegeben.

Za to izvrsitev odrejena sta dva rôka, in sicer prvi na dan

1. maja

in drugi na dan

31. maja 1890. l.

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodisči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem rôku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod cenilom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodisči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 16. marca 1890.

Oklie.

Beginn pünktlich halb 9 Uhr abends.
Samstag den 19. April 1890 in der Casino-Glashalle Kneipe.

Im geschäftlichen Theile Besprechung der neuen Tracht und der Sommerfahrten. — (Das Turnen der dritten Abtheilung entfällt aus diesem Grunde.)

(1603) 2—1 Der Turnrath.

(1461) 3—3 St. 2242.

Za to izvrsitev odrejena sta dva rôka, in sicer prvi na dan

1. maja

in drugi na dan

31. maja 1890. l.

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodisči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem rôku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod cenilom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodisči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 16. marca 1890.

Francetzu Stajerji, c. kr. notarji iz Metliki proti Marku Vajdi iz Vidosič

Oklic.

1/2% einheitliche Rente in Noten

89·20 89·50

(1503) 3—2 Nr. 5201.

Bekanntmachung.

(Nr. 9 de 1890.)

I. Klagen.

- 1.) dem Franz Mazelle von Gehag; 2.) dem Simon Zupančič von Bresonza; 3.) dem Franz Lujar von Pototschendorf; 4.) dem Franz Hrovat von Walkendorf; 5.) dem Johann Setina von Hrušča; 6.) dem Barthelma Stanisa von Jurndorf; 7.) dem Andreas Lipar von Untermaharouz; 8.) der Ursula Fabjan von Untergadische; 9.) dem Josef Činkole von Unterkrnau; 10.) dem Johann Jarc von Untertiefenthal; 11.) dem Georg Radovičevič von Brustava; 12.) dem Andreas Bobić von Gomila; 13.) dem Anton Juwančič von Sračnik; 14.) dem Georg Laurič von Gaberje; 15.) dem Mathias Zupančič von Trata; 16.) dem Michael Sašelj von Dergajneselo; 17.) dem Andreas Smuk von Schijhoufelo und 18.) dem Johann Perné von Großpodljuben und deren Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes wird hiermit erinnert:

Es habe ad 1.) Maria Petrebauer von Gehack (durch Dr. Slanc) poto. 14 fl. c. s. c.; ad 2.) Anton Činkole von Bresovitz (durch Dr. Slanc) poto. 41 fl. c. s. c.; ad 3.) Johann Peterle von Rudolfswert poto. 13 fl. 63 fr. c. s. c.; ad 4.) Johann Vinter von Oberstraža poto. 59 fl. 86 fr. c. s. c., — ferner poto. Eröffnung nachstehenden Realitäten; ad 5.) Franz Vinter von Hruschouz (durch Dr. Slanc), Einlage-Nrn. 50 und 51 der Katastralgemeinde Oberstraža; ad 6.) Michael Sustersič von Jurndorf, Einlage-B. 236 der Katastralgemeinde Großpodljuben; ad 7.) Apolonia Paušič von Drešje, Einlage-B. 513 der Katastralgemeinde Weißkirchen; ad 8.) dieselbe, Einlage-B. 389 der Katastralgemeinde Weißkirchen; ad 9.) Anton Bevc von Weißkirchen, Einlage-B. 52 der Katastralgemeinde Weißkirchen; ad 10.) Maria Petre von Golobinje, Einlage-B. 435 der Katastralgemeinde Laubenberg; ad 11.) Martin Radovičevič von Brustava, Einlage-B. 21 der Katastralgemeinde Eidenthal; ad 12.) Ursula Červan von Sračnik, Einlage-B. 810 der Katastralgemeinde Weißkirchen; ad 13) dieselbe, Einlage-B. 811 der Katastralgemeinde Weißkirchen; ad 14.) Anton Kmet von Oberfeld, Einlage-B. 48 der Katastralgemeinde Oberfeld; ad 15.) Andreas Horan von Drenje, Einlage-B. 115 der Katastralgemeinde Oberfeld; ad 16.) Maria Pirz von Neuljuben, Einlage-B. 459 der Katastralgemeinde Jurkendorf; ad 17.) Josefa Darovič von Kandia, Einlage-B. 458 der Katastralgemeinde Seidendorf und ad 18.) Anna Pruvic von Podljuben (durch Dr. Slanc) poto. 26 fl. 93 fr. c. s. c., die Klagen eingebracht, und wurde für alle diese Rechtsachen die Tagssatzung auf den

30. April 1890,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29 A. G. O., respective § 18 des sum. Patentes und § 28 B. V., angeordnet.

Da die Aufenthaltsorte der Gelegten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung, und zwar für die Klagen ad 6.) und 19.) den Doctor Schegula, Advocat in Rudolfswert, und für alle übrigen Klagen aber den Karl Zupančič von Rudolfswert zum Curator ad actum bestellt und werden dessen die Gelegten mit dem Anhange des § 391 A. G. O. verständigt.

II. Zustellungen.

Nachbenannten Personen unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wurde Karl Supančič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehend Tabularbescheide zugefertigt: vom 5. December 1889, B. 19.782, für Bartolo Muraro von Camporevere in Italien; vom 2ten April 1889, B. 5138, für Johann Ročevič von Fünfkirchen; vom 1. August 1889, B. 13.484, für Johann Dragun von Kesseldorf; vom 25. November 1889,

B. 19.415, für Francisca Faber von Gottschee; vom 8. Jänner 1890, Zahl 196, für Maria Hočevar, Anna, Johann, Margaretha, Franz und Gertraud Medwed von Gertschberg; vom 23. Jänner 1890, B. 543, für Johann Gricer von Obergertschberg; vom 22. December 1889, B. 20.635, für Antonio Dussizza von Triest; vom 3. April 1889, B. 6225, für Maria Janežič von Weissenstein, Bezirk Sittich; vom 20. December 1889, B. 18.865, für Urban, Elisabeth, Georg und Maria Sašek von Gaberje; vom 6. December 1890, B. 19.868, für Andreas Dragman von Povkova; vom 9ten December 1889, B. 20.032, für Ursula, Barthelma und Helena Lužer von Brustava; vom 8. Jänner 1890, B. 198, für Martin Cimmerman von Thomasdorf; vom 25. November 1889, Zahl 19.414, für Georg Hribar von Korendorf; vom 8. Jänner 1890, B. 193, für Anna Ude von Potendorf; vom 13. December 1889, B. 18.940, für Johann Klemenčič von Dolsch; vom 20. December 1889, B. 20.547, für Sebastian Lujar von Gaberje; vom 9. December 1889, B. 20.031, für Jakob Krašove von Großbrusnič; vom 2. April 1889 für Anna Česar von Laibach; vom 18ten November 1889 für Johann Senica von Unterhochschitz; vom 2. April 1890, Zahl 5156, für Franz Kotnik von Bresje; vom 11. November 1889, B. 18.597, für Johann Murn von Unterthurn; vom 15. Jänner 1890, B. 460, für Josef Derganc von Balog; vom 8. Jänner 1890, B. 197, für Michael Pirz von Walstendorf; vom 23. December 1889, B. 20.690, für Martin Počervina von Turkendorf; vom 18. December 1889, B. 17.908, für Franz Stascer von Mašelj; vom 8. Jänner 1890, B. 196, für Michael Može von Dalniverh; vom 5. December 1889, B. 19.782, für Amand Baron Schweiger von Rupertshof; vom 8. Jänner 1890, B. 196, für Rosalia Brunner von Rudolfswert; vom 11ten Jänner 1890, B. 360, für Anton Windischer von Kandia; vom 29. November 1889, B. 19.563, für Fernej Verkopec von Dergajneselo; Johann und Anna Papeš von Brod; vom 2. April 1889, B. 5129, für Agnes Ferman von Niederdorf; vom 2. April 1889, B. 5131, für Franz Makič von St. Georgen; vom 7. April 1889, B. 6035, für Josef Čampa von Suhor; vom 3. April 1889, Zahl 5205, für Johann Potocar von Pototschendorf; vom 2. April 1889, B. 5151, für Anton Greve von Tschemsche; vom 11. April 1889, B. 6582, für Andreas Bulc von Mönichsdorf; vom 12. April 1890, B. 6826, für Jakob Röthel von Eichenthal; vom 2. December 1889, Zahl 19.669, für Johann und Josef Jarc von Oberforst; vom 11. November 1889, Zahl 18.608, für Ursula, Agnes und Maria Grill von Unterblaßhowitz und Roja Smuk von dort; vom 14. October 1889, Zahl 17.095, für Mathias Golob von Töplitz, Anton Bobnar und Franz Zupančič von Unterhag; vom 26. November 1889, B. 19.452, für Johann Črtiač von Unterstraža; vom 22. December 1889, Zahl 20.635, für Anton Häfner von Čupaliz; vom 9. April 1890, B. 725, für Anton Windischer von Kandia; vom 24. Jänner 1890, B. 964, für Anton Pouch von Niederdorf, Franz Kreuz und Maria Kožel von Bitschendorf und Joh. Hrastar von Großkaal; vom 25. November 1889, B. 19.414, für Johann Udovč und Johann Malner von Hasenberg, und vom 9. April 1890, B. 19.605, für Josef Klemenčič von Plemberg.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 10. April 1890.

St. 5203.

Razglas.

(Št. 10 de 1890.)

Sledecim imenovanim osebam nepoznanega bivanja in njih nepoznamim naslednikom postavlja se Karol Supančič iz Rudolfovega kuratorjem ad actum in so se temu vročili sledenje tabularni odloki:

Dne 20. oktobra 1889, št. 17.105, za Janeza Gliha iz Sodevce; dne 10ega januvarja 1890, št. 231, za Franceta Terkaja iz Pahe; dne 9. decembra 1889, štev. 19.989, za Janeza Zevnika iz Velikih Brusnic; dne 30. novembra 1889, št. 19.044, za Martina Brdarja iz Velikih Brusnic; dne 14. januvarja 1890, št. 506, za Matevža Lužarja iz Gaberja; dne 15. januvarja 1890, št. 399, za Urbana, Elizo, Jurija in Marijo Sašek iz Gaberja, zapuščini Reze Hoffmann, Franceta Vabiča, Janeza Franka in Janeza Ventza; dne 9. januvarja 1890, št. 220, za Franceta Dobravca iz Dolenjega Mokrega Polja; dne 24. januvarja 1890, št. 499, za Matevža Lužarja iz Gaberja; dne 8. januvarja 1890, štev. 199, za Miho Konderča, Nežo Rotel iz Bučne Vasi, zapuščini Janeza Rauberja in Mete Wrutz, potem Franceta Schweigerja iz Bučne Vasi; dne 20. decembra 1889, št. 18.865, za Adolfa Skrema iz Rudolfovega, zapuščini Janeza Ventza, Franceta Vabiča, Janeza Franka in Terezije Hofmann iz Rudolfovega; dne 19. novembra 1889, št. 18.598, za Andreja Švigelja iz Dolenjega Podboršta; dne 20. novembra 1889, št. 19.029, za Helene Derganc iz Češče Vasi; dne 10. januvarja 1890, št. 285, za Jožeta Kuma iz Rumane Vasi; dne 11. novembra 1889, štev. 18.600, za Jožeta Goloba iz Gorenjih Šic; dne 28. novembra 1889, št. 18.457, za Florijana Receljna iz Hmelčiča; dne 20. decembra 1889, štev. 19.479, za Amanda barona Schweigerja iz Ruperč Vrha; dne 2. aprila 1890, št. 399, za Adolfa Skrema iz Rudolfovega; dne 22ega oktobra 1889, št. 17.103, za Janeza Bradača iz Podturna in Janeza Počvina iz Toplic; dne 11. novembra 1889, št. 18.590, za Ano Žagar iz Dolenjega Podboršta; dne 29. novembra 1889, št. 19.308, za Janeza Drenika iz Lucka; dne 20. oktobra 1889, št. 17.105, za Matijo Gramerja, Janeza Persina, Janeza Brodnika, Jožeta Bobnarja, Janeza Bradača, Janeza Hrovata, Jakoba Bobnerja in Marjetu Bobner iz Poljan in zapuščine Ane Reuc; dne 13. februarja 1890, številka 2117, za Antona Medica iz Griča, okraj Černomelj; dne 13. februarja 1890, štev. 2117, za Miho Medica iz Gor. Bušinov; dne 22. marca 1890, št. 4115, za Luko Vidica iz Rudolfovega; dne 31. januvarja 1890, št. 1321, za Matijo Sterbenca, Miho, Marijo, Janeza in Franceta Smuka iz Hriba; dne 15. marca 1890, št. 3875, za Jurija in Marijo Kranje iz St. Jurja; dne 16. februarja 1890, štev. 2246, za Matijo Kulovca iz Prapreč in Miho Zamido iz Uršnasela; dne 13. februarja 1890, štev. 2123, za Jožeta Paučreta Jožeta in Jero Žugelj iz Kamenja; dne 9. aprila 1890, št. 1883, za Simona Ferliča iz Rudolfovega; dne 9. aprila 1890, št. 3361, za Jožeta Saje iz Spodnjega Kamja; dne 6. marca 1890, št. 3176, za Franceta Žura iz Muhabera; dne 16. februarja 1890, štev. 2243, za Janeza Hervolja iz Dolenjih Kamenic; dne 17. februarja 1890, štev. 2337, za Ano Peterle iz Globičdola; dne 30. januvarja 1890, štev. 1310, za Jožeta Saje iz Dolenjih Kamenic, in eksekutivni odlok dne 28. februarja 1890, štev. 2800, za Jožeta Derganca iz Toplic št. 31; odloki realne eksekutivne prošnje tretje stopinje dne 13. februarja 1890, št. 2034, za Ernesta Faberja iz Kočevja; dne 23. januvarja 1890, št. 871, za Janeza Škoča iz Ivanje Vasi; dne 7. marca 1890, št. 3325, za Nežo Lužar iz Stale.

Konečno se je postavil sledečim neznano kje bivajočim osebam in njih nepoznatim naslednikom gospod dr. Šegula, advokat v Rudolfovem, kuratorjem ad actum in so se temu vročili realno - eksekutivni odloki dne 7ega marca 1890, štev. 3325, za Janeza Matzelle iz Ribnika in dne 10. aprila 1890, št. 871, za Jožefo Škočic, Franceta Langerja iz Ivanje Vasi in Frantsa Kreusa iz Biške Vasi.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Rudolfovem, dne 10. aprila 1890.

(1543) 3—2

Št. 6540.

Oznanilo.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je France Babnik iz Sela (po dr. pl. Schöpplu) proti neznano kje bivajočemu Martinu Babniku iz Sela in njegovim neznanim naslednikom tožbo za priposestovanje zemljišča vložna štev. 145 katastralna občina Lipoglav-s. pr. vložil, da se je tožencem postavil Martin Lužar iz Sela kuratorjem in se za okrajsano razpravo določil na

9. maja 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tej sodnji. V Ljubljani dne 21. marca 1890.

(1545) 3—2

Št. 5892.

Razglas.

Neznanu kje v Ameriki bivajočemu Mihi Kozlevčar iz Brezja pri Pijavi Gorici imenoval se je na tožbo Antona Duša iz Malega Mlačevega radi 130 gold. s. pr. gospod dr. Anton Pfefferer, advokat v Ljubljani, kuratorjem ad actum ter se mu je vročil tusodni tožbeni odlok z dn. 20. marca 1890. l., štev. 5892, s katerim se je dan za skrajšano razpravo določil na

6. maja 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tukajšnjem sodišči.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 20. marca 1890.

(1544) 3—2

Št. 6192.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče naznanja, da je zoper zapuščino Janeza Primaria, po domače Perlesa iz Zaloga, vložil Jožef Primari iz Zaloga (po gospodu dr. Storu) tožbo de pr. 13. marca 1890. l., štev. 6192, zaradi poplačila posojila v znesku 600 gld. s. pr., na katero se je narok za redno ustno razpravo določil na

6. maja 1890. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči.

Ker so sodišču pravni nasledniki toženčevi neznanji, postavil se je njegovi zapuščini Jakob Sirnik iz Zgornjega Kaslja štev. 20 kot kurator, s katerim se bode stvar razpravljal, dokler se ne imenuje drugi zastopnik.

V Ljubljani dne 18. marca 1890.

(1557) 3—2

Št. 2388.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu daje na znanje:

Karol Moltara iz Rinke (po c. kr. notarji Ivanu Fischerji iz Mokronoga) je proti 1.) Janezu Kocjanu, 3.) Ursi Kocjan, 3.) Mariji Kocjan, vsi neznanega bivališča, in njihovim neznamim pravnim naslednikom tožbe de praes. 26. marca 1890, št. ad 1.) 2388, ad 2.) 2389 in ad 3.) 2390 za izbris vknjiženih terjatev po 80 gold. pri tem sodišču vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo toženci in mu tudi njihovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troske za to pravdno reč Jožef Weibl iz Mokronoga skrbnikom postavil in se mu tožbe vročile ter dan v javno ustvo razpravo po m. p. na

5. maja 1890. l.

dopoludne ob 8. uri pri tem sodišču odredil.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljal in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Mokronogu dne 27. marca 1890.

(1207) 3-3 Nr. 584, 585, 586,
587 und 588.**Bekanntmachung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte in Radmannsdorf wird bekannt gemacht:
 Es sei über die Klagen der Frau Maria Hudovernik aus Radmannsdorf (durch den f. f. Notar Alexander Hudovernik in Kronau) gegen Primus und Franciscus Hudovernik von Radmannsdorf, beziehungswise ihre unbekannten Erben und Rechtsnachfolger, peto. Anerkennung der Erstzung der Realitäten Einlage-Nr. 113, 114, 115, 116, 347 der Katastralgemeinde Radmannsdorf den Gelegten Primus und Franciscus Hudovernik, beziehungswise ihren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, Mathias Klinar von Radmannsdorf zum Curator ad actum bestellt und decretiert und die Tagatzung zur summarischen Verhandlung auf den

7. Mai 1890,
 vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 S. V. angeordnet worden.

f. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 28. Jänner 1890.

(987) 3-3 Št. 677.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Antona Škulja iz Kompolj št. 11 (po pooblaščenu gosp. Mat. Hočevetu iz Velikih Lašč) se z odlokom z dne 30. novembra 1888, št. 6380, na dan 8. marca in 9. aprila 1889, št. 1359, s pravico ponovljenja ustanljene izvršilne dražbe zemljišča Antona Pajka iz Kompolj štev. 86, vpisanega v vlogi št. 291 katastralne občine Kompolje ponavlja dovolijo, in odločita se za to dražbo dneva na

2. maja in

3. junija 1890. l.,
 vsakikrat dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči s poprejnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 6. februarja 1890.

(1099) 3-3 Št. 1347.

Oklic relicitacije.

Na prošnjo gosp. dr. Karola Slanca v Novem Mestu dovolila se je izvršilna relicitacija Gregor Lovšinove polovice posestva v Olruhi hišna št. 7 vložna št. 67 katastralne občine Ratenica, ter določil v izvršitev edini narok na dan

30. aprila 1890. l.
 ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči z dostavkom, da se bode zemljišče tudi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 18. februarja 1890.

(1119) 3-3 Št. 855.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Janeza Podržaja iz Gradičeka št. 2 dovoljuje se izvršilna dražba Jožefu Bregarju lastnih, sodno na 3864 gold., 2065 gold. in 400 gold. cenjenih zemljišč vložne št. 55, 56 in 57 katastralne občine Krka.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

1. maja

in drugi na dan
 29. maja 1890. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapiski in zemljeknjični izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 21. februarja 1890.

(1551) 3-2

Razglas.

Zapuščini Janeza Tomažiča iz Javora imenoval se je vsled tožbe Antona Novaka iz Lazov radi plačila 70 gold. 75 kr. s. pr. gospod dr. Anton Pfefferer, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum ter se mu je vročil tusodni tožbeni odlok z dne 20. marca 1890, št. 6083, s katerim se je na skrajšano razpravo narok na

6. maja 1890 l.,
 ob 9. uri dopoludne pri tukajšnjem sodišči določil.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče Ljubljansko dne 20. marca 1890.

(1451) 3-2 Št. 1662, 1663, 1575, 1576, 1577, 1578, 1579, 1580, 1581, 1582, 1583, 1584, 1585, 1586, 1587, 1588, 1589.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja sledenim neznamen toženim, oziroma njihovim neznamen dedičem in pravnim naslednikom, da so proti njim vložili tožbe zaradi pripoznanja zastaranja vknjiženih terjatev naslednji tožniki, in sicer:

1.) Jože Tomažin iz Bukovšice hišna št. 11 proti Matevžu Benediku od tam peto. 33 gold. 32 kr. s pr.;

2.) Urban Jereb iz Bukovice hišna št. 21 proti Valentinu Bertoncelju od tam peto. 50 gold. s pr.;

3.) Micka Okorn iz Bukovice proti Tomažu Kalanu od tam peto. 54 gold. s pr.;

4.) Micka Okorn iz Bukovice hišna št. 23 proti Tomažu Gasperšiču od tam peto. 26 gold. 10 kr. s pr.;

5.) Jurij Kankelj iz Bukovice hišna št. 13 proti Luki in Mini Rant od tam peto. 50 gold. in 25 gold. s pr.;

6.) Lenka Dolenc iz Bukovice št. 17 proti Mici in Lenki Stibelj od tam peto. 50 gold. s pr.;

7.) Lenka Dolenc iz Bukovice št. 17 proti Juriju Stibelju od tam peto. 100 gold. s pr.;

8.) Janez Jamnik od sv. Barbare št. 13 proti Francetu Zaversniku od tam peto. 45 gold. 24 kr. s pr.;

9.) Janez Jamnik od sv. Barbare št. 13 proti Tomažu Fojkarju od tam peto. 45 gold. 24 kr. s pr.;

10.) Janez Kos od sv. Barbare hišna št. 25 proti Gašparju, Mici in Marjeti Kos od tam peto. po 25 gold. 49½ kr. s pr.;

11.) Matevž Osterc iz Pustala št. 8 proti Antonu, Mici in Jeri Osterc od tam peto. 70 gold. in 10 gold. s pr.;

12.) Janez Ziherl iz Hoste št. 1 proti Janezu Kalanu iz Visokega peto. 95 gold. 21 kr. s pr.;

13.) Janez Ziherl iz Hoste hišna št. 1 proti Antonu Gaberju od tam peto. 45 gold. s pripadki;

14.) Janez Ziherl iz Hoste št. 1 proti Jeri Pivk od tam peto. 84 gold. 84 kr. s pripadki;

15.) Janez Ziherl iz Hoste hišna št. 1 proti Jožefu Pivku od tam peto. 68 gold. 36½ kr. s prip.;

16.) Anton Jesenko iz Dolenje Vasi hišna št. 51 proti Matevžu Luznerju od tam peto. 12 gold. 55 kr. s prip.;

17.) Anton Jesenko od tam proti Antonu Stalcu iz Železnikov peto. 28 goldinarjev s prip.;

18.) Janez Šolar iz Kališ št. 6 proti Gregorju Solarju in Mini Šolar, omoženi Leben, od tam peto. 175 gold. 33½ kr. in 280 gold. s prip.;

19.) Jožef Tomažin iz Bukovice št. 10 proti Simonu Benediku od tam peto. 156 gold. 58 kr. s prip., da se je narok za skrajšano razpravo o teh tožbah določil na dan

(1452) 3-3 Št. 1223, 1224, 1248, 1519, 1520, 1521, 1522, 1523, 1524, 1525, 1526, 1527, 1528, 1529, 1530, 1531, 1532, 1533, 1565.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja sledenim neznamen toženim, oziroma njihovim neznamen dedičem in pravnim naslednikom, da so proti njim vložili tožbe zaradi pripoznanja zastaranja vknjiženih terjatev naslednji tožniki, in sicer:

1.) Jože Tomažin iz Bukovšice hišna št. 11 proti Matevžu Benediku od tam peto. 33 gold. 32 kr. s pr.;

2.) Urban Jereb iz Bukovice hišna št. 21 proti Valentinu Bertoncelju od tam peto. 50 gold. s pr.;

3.) Micka Okorn iz Bukovice proti Tomažu Kalanu od tam peto. 54 gold. s pr.;

4.) Micka Okorn iz Bukovice hišna št. 23 proti Tomažu Gasperšiču od tam peto. 26 gold. 10 kr. s pr.;

5.) Jurij Kankelj iz Bukovice hišna št. 13 proti Luki in Mini Rant od tam peto. 50 gold. in 25 gold. s pr.;

6.) Lenka Dolenc iz Bukovice št. 17 proti Juriju Stibelju od tam peto. 100 gold. s pr.;

7.) Lenka Dolenc iz Bukovice št. 17 proti Janezu Kalanu iz Visokega peto. 100 gold. 21 kr. s pr.;

8.) Janez Jamnik od sv. Barbare št. 13 proti Francetu Zaversniku od tam peto. 45 gold. 24 kr. s pr.;

9.) Janez Jamnik od sv. Barbare št. 13 proti Tomažu Fojkarju od tam peto. 45 gold. 24 kr. s pr.;

10.) Janez Kos od sv. Barbare hišna št. 25 proti Gašparju, Mici in Marjeti Kos od tam peto. po 25 gold. 49½ kr. s pr.;

11.) Matevž Osterc iz Pustala št. 8 proti Antonu, Mici in Jeri Osterc od tam peto. 70 gold. in 10 gold. s pr.;

12.) Janez Ziherl iz Hoste št. 1 proti Janezu Kalanu iz Visokega peto. 95 gold. 21 kr. s pr.;

13.) Janez Ziherl iz Hoste hišna št. 1 proti Antonu Gaberju od tam peto. 45 gold. s pripadki;

14.) Janez Ziherl iz Hoste št. 1 proti Jeri Pivk od tam peto. 84 gold. 84 kr. s pripadki;

15.) Janez Ziherl iz Hoste hišna št. 1 proti Jožefu Pivku od tam peto. 68 gold. 36½ kr. s prip.;

16.) Anton Jesenko iz Dolenje Vasi hišna št. 51 proti Matevžu Luznerju od tam peto. 12 gold. 55 kr. s prip.;

17.) Anton Jesenko od tam proti Antonu Stalcu iz Železnikov peto. 28 goldinarjev s prip.;

18.) Janez Šolar iz Kališ št. 6 proti Gregorju Solarju in Mini Šolar, omoženi Leben, od tam peto. 175 gold. 33½ kr. in 280 gold. s prip.;

19.) Jožef Tomažin iz Bukovice št. 10 proti Simonu Benediku od tam peto. 156 gold. 58 kr. s prip., da se je narok za skrajšano razpravo o teh tožbah določil na dan

9. maja 1890. l.

dopoludne ob 9. uri, in da se je skrbnikom ad actum potavil ad št. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 18 in 19 Janez Verhunc, župan v Selcih, in ad št. 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 in 15 Valentin Šušnik, župan v Loki; ad 16 in 17 pa župan Josip Levičnik v Železnikih, katerim se bodo vročili dotični odloki in z katrimi se bode razpravljalo pri naroku, ako dotičnih toženih, oziroma njihovih pooblaščencev, ne bode.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 25. marca 1890.

(1512) 3-3 Št. 1655.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja sledenim toženim in oziroma njihovim neznamen dedičem in pravnim naslednikom, in sicer:

1.) Jožetu in Andreju Gantarju iz Zavraca; 2.) Matiji, Antonu, Gregoriju, Mariji in Marjeti Božič iz Godovič;

3.) Urši, Andreju, Neži in Jeri Božič od tam; 4.) Lovrencu Rupniku iz Lomov;

5.) Blažu Rudolfu iz Lomov;

6.) Antonu Medvedu iz Javornika;

7.) Urši Žigon iz Lomov; 8.) Blažu Rudolfu iz Lomov;

9.) Blažu Rudolfu iz Lomov; 10.) Blažu Rudolfu iz Lomov;

11.) Lovrencu Skvarči iz Javornika;

12.) Martinu Mikušu iz Črnegra Vrha;

13.) Blažu Mazniku iz Črnegra Vrha;

14.) Matevžu Leskovicu iz Jelčnega Vrha;

15.) Matevžu Leskovicu iz Jelčnega Vrha;

16.) Gregorju Ozbiču iz Iderskega Loga;

17.) Andreju Trohi iz Srednje Kanomlje;

18.) Barbari Bezeljak iz Kanjega Dola;

19.) Barbari Bezeljak iz Kanjega Dola;

20.) Barbari Bezeljak iz Kanjega Dola;

21.) Matevžu Tratniku iz Idrije;

22.) Mariji Močnik iz Idrije;

23.) Jeri Ferjančič in Ivani Lapotza;

24.) Matevžu Tratniku iz Idrije;

25.) Mariji Likar iz Vojskega;

26.) Janezu, Mariji in Marijanu Vončini;

27.) Janezu, Antoniju in Matiji Eržen;

28.) Matevžu Tratniku iz Idrije;

29.) Mariji Močnik iz Idrije;

30.) Jeri Ferjančič in Ivani Lapotza;

31.) Matevžu Tratniku iz Idrije;

32.) Anton Božič iz Godoviča;

33.) Anton Božič iz Godoviča peto. 14 gld. 20 kr.;

34.) Anton Skvarča iz Javornika peto. 43 gld. 20 kr.;

Fichtensamen

1889er Fechung

(1466) 6—5 offeriert billigst:
Leo Graf Auersperg'sches Forstamt
Hammerstiel, Post Brunndorf.

(1387) 3—2 Nr. 1928, 1990, 2137
und 2053.

Kundmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern, respective deren Rechtsnachfolgern Anton Kete, Maria Dorniš, Johann Stampetta, Mathilde Kete, Anton Jersan und Gertrud Smerekar, dann dem Exekutenten Matthäus Pristavc von Brezovca wird bekannt gegeben, dass die für die ersten bestimmten Feilbietungsruhriken §. 107 dem Franz Ogrin von Oberlaibach, für die letzteren §. 281 dem Franz Verbić von Franzdorf als Curatoren ad actum zugestellt wurden.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 22. März 1890.

(1428) 3—3 Nr. 2703.

Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte in Stein wird im Nachhange zum Edicte vom 3. März 1890, §. 1727, hiermit bekannt gemacht, dass den verstorbenen Tabulargläubigern Johann Sersen aus Bejc, Agnes Lenček, Franz Abe, Maria Lenček, Franz Stebe und Maria Lenček, alle aus Mlaka, respective deren unbekannten Rechtsnachfolgern, Andreas Svetlin von Podboršt zum Curator ad actum bestellt und dass diesem die Feilbietungsbescheide zugestellt worden sind.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 29sten März 1890.

(1556) 3—2 Nr. 2002.

Relicitation.

Über Einschreiten der kroatischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Pfefferer) wird die executive Wiederversteigerung der von Maria Zupančič aus Unterjeffenitz Nr. 1 erstandenen Realität Einl. Nr. 268 der Katastralgemeinde Feistritz bei Nichtzuhal tung der Feilbietungsbedingnisse bei einer einzigen am

7. Mai 1890,
vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts stattfindenden Tagfahrt mit dem Beifügen bewilligt, dass die Pfandrealität um jeden Preis an den Bestbietenden hantagegeben werden wird.

R. f. Bezirksgericht Nassenuß, am 15. März 1890.

(1501) 3—2 Nr. 1559.

Übertragung

zweiter exec. Feilbietung.

Über Ansuchen des Franz Baša von Dornegg Nr. 27 wurde die mit dem Bescheid vom 30. October 1889, §. 7499, auf den 21. März 1890 angeordnete zweite exec. Feilbietung der dem Ignaz Tomšič von Bače Hs. - Nr. 18 gehörigen Realität Einl.-Nr. 21 der Katastralgemeinde Bače auf den

9. Mai 1890,
um 11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem vorigen Anhange übertragen und der für den Tabulargläubiger Johann Slobe, resp. dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger, bestimmte Bescheid dem bereits bestellten Curator Josef Gärtner in Feistritz zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Illyr.-Feistritz, am 26. März 1890.

(1464) 3—3 St. 2889, 2890.

Razglas.

Zamrlima Daku in Jeli Car iz Pilatovca st. 9, odnosno njunim neznanim dedičem ter pravnim naslednikom, kakor tudi zamrli tabularni upnici Angeli Vucič iz Pilatovca st. 6, odnosno njenim neznanim dedičem ter pravnim naslednikom, imenuje se gosp. Leopold Gangl v Metliki skrbnikom na čin ter se mu vročijo dolični odkoli st. 1834, 1835 in 1364.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 7. aprila 1890.

K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt.

Bei der am 15. April 1890 stattgefundenen sechsundfünfzigsten Verlosung der 3%igen Prämien-Schuldverschreibungen, Emission 1880, der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt wurden folgende Obligationen gezogen:

In der Gewinstziehung:

Serie 3327	Nummer 88	mit dem Treffer von fl. 50.000
> 1960	> 47	> > > 2.000
> 2715	> 45	> > > 1.000
> 1084	> 92	> > > 1.000

In der Tilgungsziehung:

Serie 106 Nr. 1—100, Serie 142 Nr. 1—100, Serie 1081 Nr. 1—100, Serie 1639 Nr. 1—100, Serie 2319 Nr. 1—100, Serie 3840 Nr. 1—100.

Die Einlösung der gezogenen Prämien-Schuldverschreibungen erfolgt am 1. December 1890 an der Cassa der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt in Wien. Mit diesem Termine erlischt die weitere Verzinsung.

Die Coupons werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Schuldverschreibungen vom Capital in Abzug gebracht.

Für die Prämien-Schuldverschreibungen, welche in obiger Tilgungsziehung gezogen wurden, erhält der Besitzer nebst dem Capitalsbetrage von fl. 100 ö. W. einen mit derselben Serie und Nummer bezeichneten **Gewinstschein**, welcher auch weiter an den Gewinstziehungen teilnimmt.

Die nächste Verlosung findet am 16. Juni 1890 statt.

Aus den früheren Ziehungen sind nachfolgende fällige 3%ige Prämien-Schuldverschreibungen bisher zur Einlösung nicht präsentiert worden:

Aus den Gewinstziehungen:

Serie 235 Nummer 88, Serie 295 Nummer 48, Serie *1533 Nummer 77, Serie 2562 Nummer 82, Serie 3491 Nummer 10.

Aus den Tilgungsziehungen:

sind von nachfolgenden Serien noch Prämien-Schuldverschreibungen ausständig:

Serie: 36, 118, 151, 189, 198, 222, 237, 244, 246, 301, 304, 320, 345, 359, 401, 418, 455, 467, 484, 544, 545, 577, 641, 650, 664, 701, 707, 782, 837, 842, 853, 870, 879, 905, 949, 982, 986, 1008, 1029, 1040, 1062, 1107, 1188, 1260, 1269, 1273, 1383, 1505, 1513, 1533, 1571, 1575, 1651, 1684, 1686, 1708, 1755, 1766, 1796, 1805, 1815, 1817, 1845, 1884, 1897, 1918, 1919, 1921, 1960, 1969, 1991, 2030, 2070, 2138, 2219, 2253, 2324, 2346, 2434, 2464, 2486, 2521, 2554, 2594, 2625, 2654, 2709, 2713, 2715, 2723, 2738, 2749, 2793, 2795, 2797, 2812, 2826, 2829, 2847, 2907, 2913, 2919, 2925, 2938, 2974, 2978, 3017, 3020, 3027, 3043, 3056, 3068, 3080, 3094, 3107, 3119, 3164, 3173, 3174, 3178, 3189, 3308, 3322, 3378, 3413, 3419, 3431, 3464, 3516, 3649, 3694, 3698, 3700, 3761, 3841, 3900, 3939, 3958.

Wien, den 15. April 1890.

(1487) 3—2

Nr. 1637.

Executive

Relicitations-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Meierle von Lienfeld die executive Versteigerung der der Maria Stimpf von Lienfeld gehörigen, gerichtlich auf 585 fl. geschätzten Realitäten sub Einl. 3. 121, 181 und 182 ad Katastralgemeinde Lienfeld bewilligt und hiezu eine Teilsatzung auf den

30. April 1890,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amts- sitze mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungsvalue hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, worauč in besondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsgetrakte können in der die gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 7ten März 1890.

(1540) 3—1

St. 2330, 2352, 2355.

Razglas.

Neznamo kje bivajočim upnikom Karolu Kalinu iz Podturna, Lovrencu Šuštaršicu iz Podpeči in Urši Mazi iz Borovnice se naznanja, da se jim je v eksekutivni zadevi Janeza Sveti iz Preserja in Franca Šuštaršiča iz Podpeč za sprejem dražbenih odlokov 926, oziroma 190, postavil skrbnikom na čin gospod Jože Telban v Kamniku.

C. kr. okrajna sodnija na Vrhniku dne 8. aprila 1890.

(1505) 3—2

St. 2628.

Razglas.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da je vsled prošnje Andreja Vidica iz Koroske Bele stevilka 21 dovolilo uvedenje amortiziskega postopanja glede baje zgubljene vložne knjižice štev. 103.179 kranjske hranilnice v Ljubljani v znesku 131 gold. 51 kr. vsled česar se odpravi predležeči razglas.

Naznanja se toraj vsem tem, katertim je na tem ležeče, da se bode omenjena vložna knjižnica po preteklu šestih mesecov, ako bi v tem času nihče ne priglasil kake pravice do iste, v smislu § 17. dekr. dvorne kancl. z dne 26. septembra 1844, st. 29.304, st. 832 z. p. spoznalo za amortizovano.

V Ljubljani dne 5. aprila 1890.

(1344) 3—2

St. 1808.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja, da se je na prošnjo mestne hranilnice v Kočevji (po dr. Emili Burgerji v Kočevji) proti Petru Kralu iz Okluga štev. 17 v izterjanje terjave 63 gold. s pr. z odlokom z dne 27ega februvarja 1890, štev. 1808, dovolila izvršilna dražba na 2270 gold. cenejega nepremakljivega posestva vložna st. 127 zemljiske knjige katastralne občine Gradač.

Za to izvršitev določujeta se dva roka, in sicer prvi na dan

30. aprila

in drugi na dan

30. maja 1890. l.

vsakikrat od 11. do 12. ure določudne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod vrednostjo, ampak ne pod polovico iste, oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpis iz zemljiske knjige se morejo v na vadih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 27. februvarja 1890.

St. 5031.

Oklic.

Z odlokom z dne 26. februarja 1890, st. 3768, dovoljena druga zvrsilna dražba posestva Franceta Dularja z vložno st. 157 zemljiske knjige katastralne občine Ostirc vršila se bode pri tem sodišči dne

26. aprila 1890 l.

od 11. do 12. ure.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, dne 29. marca 1890.

(1368) 3—3 St. 2352.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da je c. kr. deželno sodišče v Ljubljani s sklepom z dne 15. marca 1890, st. 2202, spoznalo 39 let staro neomoženo posestnikovo hčer Dorotheo Cerar z Brezovice za blazno in da se ji je postavil skrbnikom Janez Cirar z Brezovice.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 28. marca 1890.

(1342) 3—3 St. 2488.

Razglas.

Zamrlemu tabularnemu upniku Juretu Črnču iz Broda, odnosno njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, imenuje se gosp. Leopold Gangl v Metliki skrbnikom na čin, ter se mu vroči dolični odklok z dne 13ega februvarja 1890, st. 1364.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 22. marca 1890.

St. 2353.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da se je Janez Zupan, posestnik iz Dol. Jelenj, ki je bil zavoljo zapravljalosti preklican, vsled sklepa veleslavnega c. kr. deželnega sodišča Ljubljanskega z dne 15. marca 1890, st. 2053, izpustil iz skrbništva.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 23. marca 1890.